

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854**

1.4.1854 (No. 90)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90.

Samstag den 1. April

1854.

## Bekanntmachungen.

Nr. 10,279. Brodtaxe.

Vom 1. bis einschließlich 15. April 1854.

1) Der Weißfrucht Mittelpreis, einschließlich des regulirten Zuschlags für Oetroi u., ist nach den Frucht- märkten zu Durlach am 18. und 25. i. M. durchschnittlich per Malter	23 fl. 22 kr.
2) Des Korn's Mittelpreis	16 fl. 26 kr.
1) ein Paar Beck zu 2 kr.	7 Loth;
2) das 3 kr. Weißbrod	11 Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)	6½ kr.;
4) zwei Pfund ditto ditto	12½ kr.;
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form)	15 Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)	14½ kr.

Karlsruhe, den 31. März 1854.

Großherzogliches Stadtamt.  
v. Neubronn.

Nächsten Sonntag den 2. April d. J. findet im Wfründnerhaus kein Gottesdienst statt.

## Dankfagung.

Von Herrn Graf Bose erhielten wir zwei Friedrichsd'or für die Suppenanstalt, und sagen hiermit den herzlichsten Dank für diese Gabe.

Karlsruhe, den 31. März 1854.

Der Frauenverein.

## Bekanntmachungen.

### Aufforderung.

Etwaige Gläubiger der verstorbenen Frau Mag-  
dalene Euphémie Grenot Wittwe dahier wer-  
den aufgefordert, ihre Ansprüche am

Dienstag den 4. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in deren Wohnung, Herrenstraße Nr. 17, vor Notar  
Grimmer geltend zu machen, damit sie bei der  
Theilung berücksichtigt werden können.

Wer dagegen in diese Verlassenschaftsmasse etwas  
schuldet, möge, um Unannehmlichkeiten zu vermeiden,  
innerhalb 8 Tagen an Herrn Hauptmann v. Can-  
cerin dahier Zahlung leisten.

Karlsruhe, den 29. März 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Börner.

Die Stelle eines Waisenrichters ist in Erledigung  
gekommen.

Bewerber um dieselbe wollen sich innerhalb vier  
Tagen schriftlich dahier anmelden.

Karlsruhe, den 29. März 1854.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Magdalene  
Euphémie Grenot Wittwe dahier werden in  
ihrer Wohnung, Herrenstraße Nr. 17, nachstehende  
Fahrnisse gegen gleich bare Bezahlung öffentlich  
versteigert: am Montag den 3. April d. J., Vor-  
mittags 8½ Uhr,

Gold und Silber, Bücher (französische), Herren-  
und Frauenkleider, Bett- und Leingeräthe;

Nachmittags 2 Uhr:

verschiedener Hausrath;

am Dienstag den 4. April, Früh 8½ Uhr,

Schreinwerk und Küchengeräthe.

Karlsruhe, den 29. März 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Wehrle.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des pensionirten Billet-Kasse-  
Controleurs Franz Kassel beim Hoftheater dahier  
werden am

Dienstag den 4. April d. J.,

Mittags 2 Uhr,

verschiedene Fahrnisse, als: Herrenkleider, Bett- und  
Leingeräthe, Schreinwerk und einiger Hausrath im

*J.*

*imul.*

*imul.*

*imul.*

*J.*

*imul.*

*imul.*

Hause Nr. 35 der Waldstraße gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.  
 Karlsruhe, den 28. März 1854.  
 Großh. Stadtmassrevisorat.  
 Gerhard. Müller.

**Holzversteigerung.**

*Zinnl.*

Im Großh. Hardtwald, Abtheilung Hundsbrunnenschlag, werden versteigert:  
 Montag den 3. April d. J.:  
 2000 forlene Hopfenstangen und  
 300 tannene Baumstämme.  
 Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf der Grabener Allee an der Rintheimer Querallee.  
 Karlsruhe, den 28. März 1854.  
 Großh. Bezirksforstei Eggenstein.  
 Seidel.

**Fabrikversteigerung.**

*Zinnl.*

*Vinnhng.*

Mittwoch den 5. April, Morgens 9 Uhr, werden in der Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock gegen gleich baare Zahlung versteigert, als:  
 1 silberne Taschenuhr, verschiedene gute Herrenkleider, dergleichen Leibweißzeug, etwas Bettung, 1 nussbaumener Kommod u. Küchengerath und sonst noch verschiedener Hausrath.  
 Aus Auftrag: Lehmann.

**Mühlburg. Fabrikversteigerung.**

*Zinnl. mxygn.*

Künftigen Montag den 3. April d. J., Vormittags halb 9 Uhr, werden aus der Verlassenschaft des verstorbenen Schmiedmeisters Johann Nagel allhier der Erbtheilung wegen im Hause selbst gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
 Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengerath, Faß- und Wandgeschirr, Mehl, Frucht, Dürrfleisch, Schmalz, Kartoffeln, Dickrüben, Heu, Stroh, Brennholz, 3 Kühe, 2 Käuferfchweine, 6 Hühner und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.  
 Mühlburg, den 30. März 1854.  
 Bürgermeisterrat.  
 Sutter.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

*by. 3.*

Akademiestraße Nr. 43 ist auf den 23. Juli zu ebener Erde eine Wohnung von 7 Zimmern, 2 Alkoven, nebst allem Zugehör zu vermieten. — Ebendasselbst wird auch ein sehr geräumiger, gewölbter Keller abgegeben.

*Clever. by.*

*Winnhng. Grech. by.*

*Bannberger. by.*

Erbprinzenstraße Nr. 24 ist ein schönes möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.  
 Karlsstraße Nr. 35 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Trockenkammer und einem Hausgärtchen sammt den übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 3 zu erfragen.  
 Kreuzstraße Nr. 3, im obern Stock, sind 2 Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel sogleich zu vermieten. — Dasselbst werden auch Glace-Handschuhe nach neuestem Verfahren sehr schön und billig, ohne den geringsten Geruch zu hinterlassen, gereinigt.

Kronenstraße Nr. 52 ist der untere Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Keller auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Karl Schwegler, Langestraße Nr. 131, zu erfragen.

*by. Schwizer.*

Lang- und Herrenstraße Nr. 17, im Eckhaus, ist im dritten Stock ein Logis von vier Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer u. auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

*Zinnl. H. Wormser & Sohn.*

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage, bestehend in 6 großen ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansardenkammern, Küche, Keller u., sogleich oder auf den 23. April ganz oder theilweise zu vermieten.

*Zinnl. Höber. mxygn. Müllhng.*

Spitalstraße Nr. 29 sind 2 ineinandergehende schön möblirte Zimmer für einen oder zwei Herren auf den 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen in der Fasanenstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

*by. Rapp.*

Stephanienstraße Nr. 45 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Magdzimmer, Schwarzwasserkammer, Holzstall, doppeltem Keller, Stallung für 2 Pferde nebst Bedientenzimmer und Heuspeicher u., auf den 23. Juli zu vermieten; auch kann das Logis ohne Stallung abgegeben werden. Näheres zu ebener Erde daselbst.

*by. Brown. Hymn.*

Waldstraße (alte) Nr. 22 ist ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.  
 Bähringerstraße Nr. 51 sind zwei Zimmer im ersten Stock mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

*by. Morth. 3. Zuber. by.*

Bähringerstraße Nr. 71 ist zu vermieten:  
 1) ein großer heller Saal mit 4 Fenstern in der Fronte;  
 2) ein Zimmer mit Küche, ebener Erde, mit oder ohne Bett und Möbel;  
 3) ein möblirtes Mansardenzimmer mit 1 oder 2 Betten.

*by. Wagner.*

Bähringerstraße Nr. 110, im dritten Stock, ist auf den 1. Mai oder auch früher ein schönes freundliches, gut möblirtes Zimmer zu vermieten, wozu auch auf Verlangen ein Flügel mitgemietet werden kann.

*by. Fern Boja.*

**Laden zu vermieten.**

Kronenstraße Nr. 5 ist ein geräumiger Laden nebst anstoßendem Zimmer auf den 23. Juli zu vermieten.

*3. Litzelberger Müllhng.*

**Zimmer zu vermieten.**

In innerer Birkel Nr. 33, dem Gasthaus zum Waldhorn gegenüber, ist im zweiten Stock ein freundliches möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im zweiten Stock, Ecklogis.

*by. Wagner.*

**Zimmer zu vermieten.**

In einer freundlichen Lage vor der Stadt ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

*by. Dornier. David. Hymn. Kaufm.*

**Zimmer zu vermieten.**

Ablerstraße Nr. 16 ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermieten. Das Nähere daselbst.

*by.*

### Zimmer zu vermieten.

Auf den 1. Mai sind 2 schöne freundliche, auf die Straße gehende, möblierte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen können sie auch einzeln abgegeben werden. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

### Logisgesuch.

Es wird auf den 23. Juli parterre oder im zweiten Stock ein Logis von 4—5 Zimmern mit Zugehör zu miethen gesucht. Adressen sind auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

### Zimmergesuch.

Es wird sogleich ein Zimmer ohne Möbel, wo möglich im Zirkel, billig zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man in der Restauration zum Engel abgeben.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern einen guten Platz. Zu erfragen Langestraße Nr. 91 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, spinnen, waschen, bügeln und nähen kann, auch in Filzarbeiten und Häkeln erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern bei einer kleinen Haushaltung einen Dienst. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gutem Alter, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt und immer in ehrbaren Diensten gestanden hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 54 im Hinterhaus im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person, die alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht auf Ostern einen Platz in einer starken bürgerlichen Haushaltung oder auch in einem Gasthof. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 60.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, schön waschen und putzen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 15.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen aus guten Familien suchen sogleich oder auf Ostern passende Stellen; beide sind in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren, und das eine im Putzmachen geschickt. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen, schön nähen und spinnen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen in der Bähringerstraße Nr. 102 im zweiten Stock.

**Verlorenes.** Ein Uhring, gezeichnet „Juni 1850“ wurde verloren. Man bittet um gefällige Zurückgabe desselben gegen eine gute Belohnung in der Akademiestraße Nr. 20.

Derjenige, der am 30. März, wahrscheinlich aus Versehen, Langestraße Nr. 136 ein Theaterperspektiv mitgenommen hat, wird aufgefordert, dasselbe sogleich zurückzusenden, widrigenfalls andere Maßregeln ergriffen werden.

### Hausverkauf.

Das Haus Nr. 12 in der Waldstraße, zweistöckig, mit Seiten- und Hintergebäude und großem Garten, für jeden Geschäftsmann sich eignend, ist aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere im Hause selbst im zweiten Stock.

Ein älterer Flügel ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kaufgesuch.** Ein starker Koffer mit Leder überzogen, von ungefähr 3 Fuß Länge und 2 $\frac{1}{2}$  Fuß Höhe, wird zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße Nr. 193 im zweiten Stock.

Das Pflügen und Eggen von Aekern wird auf's Beste besorgt. Ebendasselbst ist schöne Saatgerste, sowie Jauche und Kuhdung zu haben. Das Nähere bei Herrn Arnold am Ettlingerthor.

### Privat-Bekanntmachungen.

**Frische Auster, Caviar, große Seekebe, frisch geräucherter Winter-Rheinlachs, Pommer'sche Gänsebrüste, frische westph. Schinken, feine Würste** ic. ic. empfiehlt  
**C. Arleth.**

Feinsten Pecco-Thee mit und ohne Blüten, feinsten Gunpowder, Hayfan-, Hayfankin- und Blöm-Thee, offen und in Büchsen, Ceylon- und chineffischen Zimmt, nebst feinsten Vanille empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens  
**Conradin Haagel.**

**Feinste Patent-Waizen-Glanz-Stärke,**

sowohl Brockel als Stängel, in ganzen und halben Pfundpaqueten, offene Stärke, feiner Stärke-Glanz in Tafelchen à 16 kr., sowie alle Sorten feinstes Waschblau, beste Qualität, bei

**Jak. Ammon.**

So eben erhalte ich eine Parthie  
**ächttes altes Oberländer Thalkirschenwasser,**

das sich seines feinen Geschmacks wegen besonders auszeichnet, und verkaufe solches à 54 kr. per Krug; ferner empfehle ich

**reines Zwetschgenwasser**

à 42 kr. per Krug zur geneigten Abnahme bestens.

**Wilh. Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Linnl.

mxyzm.

**Anzeige.**

Schöne süße **Orangen**, frische **Citronen**, neue **Muscad-Datteln**, Tafelrosinen, Feigen, **Mandeln**, Sultanini, Haselnüsse, frisch candirte Früchte, getrocknete Früchte zu **Compots** u. empfiehlt bestens

**C. Arleth.**

Zinnl.

**Eau de Heilbronn.**

Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser, das vermöge seiner Bestandtheile und Eigenschaften das ächte Eau de Cologne übertrifft, unterhalte ich allein für hiesige Stadt und Umgegend ein Lager, und verkaufe

die ganze Flasche à 24 fr. } mit Gebrauchs-  
die halbe " à 15 fr. } anweisung.

**C. A. Braunwarth,**  
Langestraße Nr. 26.

Zinnl.

**Waldhaar, s. g. Seegrass,**

in trockener, guter, geruchloser Qualität à 1½ fr. per Pfund, centnerweise billiger, ist wieder eingetroffen bei

**Jak. Ammon.**

Linnl.

**Blumen-Dungmehl.**

Ich habe wieder eine Sendung von dem beliebtesten Dungmehl erhalten, welches sowohl bei Blumen als wie bei allen Gartenpflanzen, namentlich bei Blumenkohl u., die beste und sicherste Wirkung bei nur ganz einfacher Gebrauchsanweisung hervorbringen soll. Dasselbe verdient den Vorzug vor allen bis jetzt zu diesem Zwecke bekannten Mitteln, und da nur wenig nöthig ist, um die gewünschte Wirkung hervorzubringen, und ich im Stande bin, dasselbe in Pfundpaqueten billigt abzugeben, so sehe ich einem recht zahlreichen Zuspruche entgegen.

**Conradin Haugel.****Empfehlung.**

Die neuesten Pariser Strohhüte, Bänder und Blumen, die ich soeben erhalten habe, bin ich durch vortheilhafte Einkäufe im Stande, sehr billig abzugeben, was ich hiermit unter Zusicherung geschmackvollster Arbeit, die ebenfalls sehr billig gestellt wird, empfehlend anzeige. Aeltere Hüte werden mit größter Pünktlichkeit nach neuester Façon hergerichtet, sowie alle Arten Lingerie- und Pughäubchen wie bisher nach den neuesten Mustern angefertigt werden.

**Fanni Homburger,**  
Langestraße Nr. 103.**Anzeige.**

In der alten Kreuzstraße Nr. 3, im obern Stock, werden die besetzten Herrenkleidungsstücke jeder Art, sowie auch die farbigen Güter nach neuestem Verfahren gewaschen, ohne den geringsten Nachtheil. Ebenso werden die besetzten Teppiche wieder sehr schön hergestellt.

**Für Vorhänge u. Möbel**

empfehle ich mein vollständig assortirtes Lager von ganz und halbwollenem **Damast** in einfach und doppelbreit, **Glanz-Cattune**, **Woll** in glatt, brochirt und gestickt.

**S. Wodel,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

**Mühlburg. Bekanntmachung.**

**Johann Kiefer**, Schreiner in Mühlburg, gegenüber dem Gasthaus zur Stadt Karlsruhe, benachrichtigt einen hohen Adel, sowie ein verehrungswürdiges Publikum, daß sein

**Möbel-Magazin**

wieder durch Sekretäre, Schreibtische, Schifffoniere, alle Sorten Kommode, Näh-, Vogel-, Pfeiler-, Oval-, Wasch- und Nachttische, Rohr- und Brettstühlen, Bettladen mit und ohne gepolstertem Rost auf das Modernste ausgestattet ist.

Da nur gute und billige Arbeit mich ferner recommandiren soll, so sehe ich einer wohlgeneigten Abnahme freundlichst entgegen.

**Extra-Gebräu,**

von heute an wieder, wozu höflichst einladet

**C. Clever.****Literarische Anzeige.**

In der Hofkunsthandlung von **J. Velten** ist erschienen:

**Das Porträt**

des Herrn

**Eduard Debrient,**

Hoftheater-Direktor,

nach dem Leben gezeichnet von **A. Hahnisch.**

1 fl. 48 kr.

**Museum.**

Montag den 3. d. M., Abends von 5 bis 6 Uhr, findet die zweite Vorlesung des Herrn Berggrath Dr. **Walchner** über Naturgeschichte der Erde im Museum statt.

Die Commission.

**Kunst-Verein.**

Ausstellung den 2. April 1854.

Die eingeschlafene Schildwache, Delgemälde von **Aug. Bisler** in München.

Der Vorstand.

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend um halb 7 Uhr Chorprobe, und zugleich Mittheilung über Zeit und Stunde der ersten Generalprobe von **Graun's Tod Jesu.**

3. Mülling

by

by

Linnl.

Linnl. 16. 27.

Linnl.

Linnl.

**Codesanzeige und Dankagung.**

Theilnehmenden Freunden und Verwandten widmen wir hiermit die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Gattin, Mutter und Schwester, **Elisabeth Höllischer**, geb. **Faug**, nach langem und schwerem Leiden in einem Alter von beinahe 51 Jahren am 28. März d. J. sanft entschlief.

In einer fast 25jährigen glücklichen Ehe war die Verstorbene stets um das Wohl ihrer Familie bemüht; wer sie kannte, wird deshalb unsern Schmerz für gerecht finden.

Schmerzlich wird dem Gatten, welcher schon über ein Jahr in seinem Beruf als Diener bei Sr. Großh. Hoheit dem Prinzen Karl von Baden in der Ferne weilt, die Nachricht von dem Tode seiner geliebten Gattin, welchen er noch nicht ahnet, werden.

Zugleich sagen wir allen Denen, welche die Verbliebene während ihrem Krankenlager so liebevoll besuchten, und für die zahlreiche Begleitung zu ihrer Ruhestätte unsern innigsten Dank.

Um stille Theilnahme bitten  
die tieftrauernden Hinterbliebenen.

**Tagesordnung der II. Kammer.**

36. öffentliche Sitzung  
auf Samstag den 1. April 1854,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht über das außerordentliche Budget der Post- und Eisenbahnbetriebsverwaltung und über den Etat der Betriebsfonds derselben für 1854 und 1855.
- 3) Diskussion des Berichts des Abg. **Fischer** über das Budget des Domanalgrundstocks.
- 4) Berathung des Berichts des Abg. **Vär** über den Militäretat pro 1854 und 1855.

5) Berathung des Berichts des Abg. **Beßinger** über den Gesetzentwurf, die richterlichen Unterpfeänder etc. betreffend.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 2. April. II. Quartal. 45. Abonnementsvorstellung. **Die beiden Schützen.** Komische Oper in 3 Akten; Musik von **Forcing**. Peter: Herr **Adolf Meyer**, vom Hoftheater zu **Neustrelitz**, als Gast.

Frankfurter Börse am 30. März 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	50	Gold al Marco	376	—
Pistolen	9	39½	Preussische Thaler	1	47½
ditto Preuss.	10	7½	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	47	Hoc'haltig - Silber	24	32
Rand - Ducaten	5	35			
20 Franken - Stücke	9	25	DISCONTO		1¾%
Engl. Sovereigns	11	46			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

31. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	28" 1,5'''	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 11	28" 2'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	28" 2,5'''	West	"

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 1. October 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
9. 4 Morgens von Offenburg.		5. 50 Morgens	nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.
† 2. 15 Nachm.		9. 15	
* 12. 29	von Basel.	* 12. 34 Mittags	† 3. —
6. 2 Abends		† 3. —	
9. 25 Nachts		6. 10 Nachm.	
7. 19 Morgens	von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach.	7. 27 Morgens	bis Basel.
† 11. 42		† 12. — Mittags	
* 12. 50 Mittags		* 12. 55	
§. 4. 22 Abends		** 4. 44 Abends bis Freiburg.	
** 4. 39		5. 30 " bis Rehl und Offenburg.	
9. 49 "			

\* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Haft an den Hauptstationen.  
 \*\* Beschleunigter Zug, bis Appenweier bzw. Rehl nur mit I. u. II. Klasse.  
 † Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.  
 §. Güterzug mit Personen.

Außer einer Parthie **Checks**, weißer **Leinwand**, blau und rothgestreiftem **Barchent** und **Drillich** von vorzüglicher Qualität, welche ich, um damit aufzuräumen, fortwährend zu den selbstkostenden Preisen verkaufe, habe ich auch eine Parthie

**Westen in Wolle und Seide**

von vorigem Jahre auf die Seite gesetzt, und erlasse dieselben weit unter dem bisherigen Preise.

Dieselben eignen sich zu Frühjahrs- und Sommerwesten, und sind ihrer guten Qualität wegen sehr zu empfehlen.

**Karl Stempf**, Langestraße Nr. 151,  
dem Museum gegenüber.

zum.

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

# Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, sowie nachstehende

## Gebetbücher:

Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 30 kr., 3 fl. 30 kr.,  
5 fl. 24 kr.  
" Schatzkästchen . . . . . 1 fl.  
Göfner's Schatzkästchen 1 fl. 42 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr.,  
3 fl. 48 kr.  
Müller's Erquickstunden . . . . . 1 fl. 12 kr., 2 fl.  
Kapp's Communionbuch 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 12 kr.,  
2 fl. 42 kr.  
" Gebetbuch . . . . . 2 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr.  
" Predigten . . . . . 2 fl. 42 kr., 3 fl.  
Lavater, Worte des Herzens . . . . . 1 fl. 54 kr.  
Luther's Schatzkästchen . . . . . 1 fl. 12 kr., 2 fl. 12 kr.  
Piller's Schatzkästchen 48 kr., 1 fl. 12 kr., 2 fl. 12 kr.  
Nachfolge Christi v. Thomas a Kempis 1 fl., 1 fl. 30 kr.,  
2 fl., 3 fl. 30 kr.  
Paul Gerhardt's sämtliche geistliche Lieder, elegant gebunden  
2 fl. 15 kr.  
Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.  
Hofacker's Predigten . . . . . 3 fl., 3 fl. 30 kr.

Perlen Christlicher Andacht, mit Goldschnitt 1 fl. 12 kr.  
Zingendorf, Worte des Lebens . . . . . 42 kr., 1 fl. 20 kr.  
Gottesharfe, Morgen- und Abendgebete, mit Goldschnitt  
1 fl. 48 kr.  
Rosenmüller's Mitgabe für das ganze Leben 1 fl. 48 kr.  
Stark's Gebetbuch . . . . . 1 fl., 1 fl. 36 kr., 2 fl.  
Goffine, Erbauungsbuch . . . . . 2 fl.  
Glocke der Andacht . . . . . 2 fl. 42 kr., 3 fl. 12 kr.  
Alles mit Gott . . . . . 1 fl. 12 kr., 2 fl.  
Hauber's Gebetbuch . . . . . 1 fl. 48 kr.  
Eckartshausen, Gott ist die Liebe 1 fl. 36 kr., 2 fl. 42 kr.,  
3 fl. 12 kr.  
Christliches Vergißmeinnicht . . . . . 42 kr.  
Das betende Kind . . . . . 15 kr.  
Buchegger, Morgen- und Abendgebete . . . . . 24 kr.  
Freiburger Gesang- und Gebetbuch 48 kr., 1 fl., 1 fl. 24 kr.,  
1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr.  
Die ganze Bibel (altes und neues Testament), in Cassian  
mit Goldschnitt . . . . . 6 fl., 8 fl. 6 kr., 10 fl.

Müller & Gräff.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Herr Pfeifer, Kfm. v. Bremen.  
Hr. Maier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schön, Kfm. von  
Schmalthalben.  
**Deutscher Hof.** Hr. Hog, Oberlehrer u. Hr. Burger,  
Bürgermeister v. Saig.  
**Drei Kronen.** Hr. Träule, Weinhändler v. Freiburg.  
**Englischer Hof.** Hr. Mayer, Fabr. v. Pforzheim.  
Herr Michalowitz, Rentier von Königsberg. Herr Haag,  
Ingenieur v. Augsburg. Herr Worms, Kfm. von Paris.  
Hr. Gooft, Kfm. v. Ebersfeld. Hr. Massenbach, Fabrikant  
v. Bühl. Hr. Dypenheimer, Kfm. von Frankfurt. Herr  
Kampermann, Kfm. v. Ebersfeld. Herr Gutmann, Kfm.  
v. Göppingen. Hr. Bock, Kfm. v. Frankfurt.  
**Erbrunnen.** Hr. Watson, k. eng. Optm. a. Schott-  
land. Hr. Coulthard u. Hr. Allen, Rent. aus England.  
Fehr. v. Schirnding, k. k. Rittmeister v. Bochman. Hr.  
Reebold, Rent. mit Frau v. Heidenheim. Hr. Baron v.  
Gildenstippel, Rent. a. Russland. Hr. Nägele, Rent. v.  
Basel. Hr. Erms, Rent. v. Aachen. Hr. Hilsbach, Part.  
von Neckargemünd. Hr. Milmen und Hr. Wilmington,  
Rent. v. London. Hr. Richter, Kfm. v. Danzig. Herr  
v. Stoven, Rent. a. Holland. Herr Koister, Kfm. von  
Kostock.  
**Geist.** Hr. Link, Kfm. v. Lahr. Herr Falsch, Kfm.  
v. Frankenberg. Hr. Böhme, Fabrikant v. Dahme. Hr.  
Münger, Kfm. v. Bühl.  
**Goldener Adler.** Herr Sicker, Kameralassistent v.  
Altdorf. Herr Voigt, Water von Dresden. Herr Zipp,  
Geometer v. Berwangen. Herr Zipperlin, Bezirksförster  
v. Schoppsheim.  
**Goldenes Kreuz.** Herr Counis, Fabr. mit Frau v.  
Pforzheim. Hr. Beck, Gastgeber mit Frau v. Haltingen.  
Hr. Bach, Kfm. v. Saarbrücken. Hr. Schwarz, Kfm. v.  
St. Ingbert.  
**Goldener Ochse.** Hr. Neubauer, Kfm. v. Neustadt.  
Hr. Kätelsperger, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Lindenmann,  
Kfm. v. Schiltach. Hr. Baumann, Kfm. von Heilbronn.  
Frau Fischer v. Ulm.

**Goldenes Schiff.** Herr Sahn, Kfm. v. Mülsheim.  
Hr. Herzog u. Hr. Haag, Kaufl. v. Münsingenheim. Herr  
Nock, Lehrer v. Nonnenweyer. Herr Bickor, Kfm. von  
Straßburg. Hr. Fleich, Handelsm. v. Dennenbronn.  
**Kaiser Alexander.** Herr Kessert, Sekretär von  
Landau. Hr. Lang, Posthalter v. Weiskopf.  
**Raffauer Hof.** Herr Schott, Rabbiner v. Randegg.  
Hr. Maier, Kfm. v. Eichersheim. Herr Ettinger, Kfm.  
v. Hohenheim. Hr. Dreifus, Kfm. v. Bergabern. Hr.  
Rahn, Kfm. v. Mülsheim. Hr. Reinhart, Rent. v. Weissen-  
burg. Hr. Dreifus, Kfm. v. Billigheim. Herr Feibel-  
mann, Kfm. v. Mülsheim. Hr. Levi, Kfm. v. Worms.  
**Rothes Haus.** Herr Spißfaden, Weinhändler von  
Frankweiler. Hr. Bertinger, Kfm. v. Frankfurt. Herr  
Künzle, Architekt v. Straßburg. Hr. Walter, Stud. v.  
München. Hr. Frei, Priv. v. Darmstadt.  
**Stadt Straßburg.** Herr Haist, Kfm. v. Freuden-  
stadt. Hr. Stolz, Kfm. v. Calw. Hr. Benz, Fabrikant  
v. Oberachern.  
**Waldhorn.** Frau Ithy v. Malsch. Hr. Jungbecker,  
Kfm. v. Köln. Hr. Bonnier u. Hr. Osenloch v. Neckarau.  
Hr. Beel v. Friedrichsfeld. Herr Hugo, Fabr. v. Lahr.  
Hr. Neuf, k. bayr. Optm. v. Landau. Hr. Schäfer, Part.  
von Neuburg. Hr. Meier, k. bayr. Oberlieutenant von  
Landau. Hr. Fränkel, Pferdehändler v. Mannheim.  
**Weißer Bär.** Hr. Hildebrand, Kfm. von Ehlingen.  
Hr. Schmidt, Verwalter v. Mainz. Hr. Fendrich, Stud.  
v. Freiburg. Hr. Clau, Fabr. v. Koblenz. Hr. Romann,  
Stud. von Kenzingen. Herr Kärcher, Weinhändler von  
Märzheim. Hr. Föchte, Water v. Berlin.  
**Zähringer Hof.** Herr Stern, Kfm. von München.  
Hr. Bogge, Kfm. v. Köln. Hr. Wilkens, Kfm. v. Aachen.  
Hr. Diefenbacher, Kfm. von Köln. Hr. Laue, Kfm. von  
Bernigerode. Hr. Steinhäuser, Kfm. v. Offenbach. Hr.  
Eder, Holzhandler v. Brühl. Herr Taylor, Holzhandler  
v. Pforzheim. Hr. Lorber, Propr. v. Kolmar. Hr. Zim-  
mermann, Kfm. v. Aachen. Herr Herzberger, Kfm. von  
Mannheim. Hr. Dypenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr.  
Bischoff, Kfm. v. Würzburg. Herr Rodacker, Fabrikant  
von Bonn. Hr. Schmidt, Amtmann v. München. Herr  
Braun, Gutsbes. v. Koblenz. Hr. Chroston, Gutsbes. m.  
Bed. v. Berlin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.